

Fußballschuhe für Flüchtlinge

Eiche-Horn-Trainer initiierten Spendenaktion

Horn-Lehe (spa). Fußball kommt immer gut an – auch bei den 40 unbegleiteten jugendlichen Flüchtlingen, die in der Inobhutnahme-Einrichtung (ION) Berckstraße wohnen. Der Turn- und Sportverein Eiche Horn, ebenfalls in der Berckstraße angesiedelt, kümmert sich in sportlicher Weise um die jungen Leute. Sie haben nun dank einer Spendenaktion der Horner alle neue Fußballschuhe bekommen. Die Fußballabteilung des Vereins mit den beiden Trainern Ilka Böttcher und Hinrich Blanken hatte in der Weihnachtszeit die Spendenaktion in Gang gebracht.

Regelmäßig einmal pro Woche bietet die

Fußballabteilung des TV Eiche Horn den Jugendlichen für zwei Stunden Fußball auf den Plätzen des Vereins und auf den Kunstrasenplätzen des Sportparks Horn-Lehe. In den Wintermonaten wird in der kleinen Halle des Jugendhilfeträgers Alten Eichen gespielt. Die Fußballspieler werden von den ehrenamtlichen Trainern aus dem Wohnheim abgeholt und gemeinsam geht es zum Platz oder in die Halle.

Doch die Fußballer, die aus den Krisenregionen der Welt nach Bremen geflüchtet sind, verfügen über keine Sportkleidung, meist wird barfuß gespielt. Und so kam die Idee mit der Spendenaktion auf: In einem

Rundbrief, der an alle Trainer der Fußballabteilung und damit an alle Mannschaften ging, baten sie um Geldspenden für den Neukauf von Fußballschuhen.

„Die große Spendenbereitschaft vieler Eltern und die gute Zusammenarbeit mit dem Sportausstatter Sport Caarls machte es möglich, dass alle jugendlichen Fußballspieler mit neuen Hallenschuhen ausgestattet werden konnten“, freuen sich die Initiatoren. Beim ersten Training im neuen Jahr musste keiner mehr barfuß spielen.



Von links: Hinrich Blanken, Jugendleiter der Fußballabteilung, Trainerin Ilka Böttcher, Brigitte Uhrmacher, Leiterin der ION Berckstraße, und eine Betreuerin.

FOTO: FR